

## Veranstungsdatum und -ort

Freitag, 04.07.2025  
18 Uhr

UNESCO Welterbe Kloster Lorsch  
Paul-Schnitzer-Saal  
Nibelungenstraße 32  
64653 Lorsch

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 30.06.2025** an:  
ebert@pg.tu-darmstadt.de

## Anfahrt

### Wegbeschreibung mit dem PKW

Über die Autobahnen A 5 und A 67 sowie die Bundesstraßen B 3 (Bergstraße), B 47 (Nibelungenstraße) und B 460 (Siegfriedstraße).  
Angabe für Ihr Navigationsgerät: Nibelungenstraße 13.

Bitte beachten Sie: Das Ziel liegt in einem verkehrsfreien Bereich.  
Sowohl das Museumszentrum Lorsch als auch das Besucherinformationszentrum sind ausschließlich fußläufig zu erreichen.

### Mit Bus und Bahn

Lorsch ist auch mit Bahn und Bus erreichbar. Vom Bahnhof führt eine Beschilderung zum Museumszentrum und Klostergelände (Fußweg ca. 10 Minuten).

Abb. Deckblatt: Frankfurt am Main, Institut für Stadtgeschichte, S8-1, 3475.

# Kohlhammer



## Buchvorstellung Podiumsdiskussion Historisch inspiriertes Fingerfood



Stephan F. Ebert/Gerrit Jasper Schenk (Hrsg.)

### Vom Buch aufs Feld – vom Feld ins Buch

Verflechtungen von Theorie und Praxis  
in Ernährung und Landwirtschaft  
(ca. 1300–1600)

Forum historische Forschung | Mittelalter

Kohlhammer

**UNESCO Welterbe Kloster Lorsch**  
**4. Juli 2025**  
**18 Uhr**

## Forschung zum Hören, Sehen und Schmecken

Heute bewirkt der Klimawandel ein Überdenken globaler Ernährungsweisen, wie Forschungen zu klimaresistenten Getreidesorten, In-vitro-Fleisch und vegane Konsumtrends zeigen. Internet, Social Media und neuartige Lieferangebote erweitern das „Wissensangebot“ über Nahrungsmittel und deren Bezugsmöglichkeiten. Der neu erschienene Sammelband historisiert ähnliche Prozesse beschleunigten Wandels am Beispiel der Phase von ca. 1300–1600 mit Phänomenen wie der Kleinen Eiszeit, der Pest, dem Renaissance-Humanismus und der Medienrevolution des 15. Jahrhunderts. Sie veränderten Anbauzonen, machten Wissen über Agronomie, Botanik und Diätetik aber auch zugänglicher und anwendbarer. Die interdisziplinär ausgerichteten Beiträge fragen, in welchem Verhältnis Tradition, Konsum und praktisches Erfahrungswissen zueinanderstanden, und legen wechselwirkende Dynamiken zwischen Theorie und Praxis – zwischen „Buch“ und „Feld“ – offen.

Der Sammelband ist das Ergebnis einer interdisziplinären Fachtagung, auf der die Herausgeber Dr. Stephan F. Ebert und Prof. Dr. Gerrit Jasper Schenk von der TU Darmstadt internationale Forschende in Lorsch versammelten. Am 4. Juli wird das Buch auf einer Podiumsdiskussion der Öffentlichkeit vorgestellt. Dipl.-Biologin Bettina Walter (Heimat- und Kulturverein Lorsch e.V./AG Kräutergarten) spricht mit den Herausgebern über den Sammelband, neue Erkenntnisse der Forschung und wie diese zu einem besseren Verständnis und Orientierungswissen über Veränderungen in der Ernährung und Landwirtschaft beitragen können.

## Publikation

Stephan F. Ebert / Gerrit Jasper Schenk (Hrsg.): Vom Buch aufs Feld – vom Feld ins Buch. Verflechtungen von Theorie und Praxis in Ernährung und Landwirtschaft (ca. 1300–1600) (Forum historische Forschung: Mittelalter), Stuttgart: Kohlhammer 2025, ISBN: 978-3-17-043296-3, 69,00 €.

Das Buch kann auf der Veranstaltung erworben werden.

## Es diskutieren

### Dipl.-Biologin Bettina Walter

Heimat- und Kulturverein Lorsch e.V./  
Stellv. Vorsitzende & AG Kräutergarten

### Dr. Stephan F. Ebert

Technische Universität Darmstadt  
Fachgebiet Mittelalterliche Geschichte

### Prof. Dr. Gerrit Jasper Schenk

Technische Universität Darmstadt  
Fachgebiet Mittelalterliche Geschichte

Im Anschluss an die Podiumsdiskussion haben Gäste die Chance, die Ergebnisse unmittelbar auf der Zunge zu erleben: Es wird **historisch-inspiriertes Fingerfood** gereicht, das auf Konsummuster zwischen Mittelalter und Früher Neuzeit Bezug nimmt!